

*Augsochute Stearn*

~~UNTARM LITACHT~~

Lyrik in Innsbrucker Mundart

von

---

Rudolf Vogl

Die Themengruppen  
zum Sammelband  
der Mundart Lyrik

" U n t a r m   L i i a c h t "

B o ä ä r f u a ß

Seite 9 - 22

" Da Schtaab vom Schmettaling "

Seite 24 - 29

---

U n t a w e g s - - -

Seite 31 - 42

" A u g s a a h n t e S c h t e e a r n "

Seite 44 - 65

B o å å r f u a ß

Seite	Text
9	Boarfuaß
10	Schuualschwänzn
11	Bisch duu aa alm so miad?
12	Houfgartnkonzert
13	Duu - es reeing!
14	Di Turmbleeisa vom Goldanan Dachl
15	Is trockne Gifftln
16	Is nasse Gifftln
17	Gamsig - - -
18	Toutznhackn
20	Di W i i a

" Da Schtaab vom Schmettaling "

Seite	Text
24	Schmettaling ooans
25	Dei Hooar
26	Schmettaling zwooa
27	Kimm miit -
28	Schmettaling drei
29	Di Tänzarin

U n t a w e g s - - -

Seite	Text
31	Untawegs - - -
32	E p p a n
33	Mia wearn schun nu einirolln
34	Di Orgl
35	Fiarn Toouni
36	Wos ma im Leeibm gsuacht houbm
37	Da Andare
38	Di Oougschiedne
39	Di Fische
40	Alte Houfnschtadt
41	Vafallns Schloß
42	Ooamooul -

" A u g s a a h n t e S c h t e e a r n "

Seite	Text
44	Volla Ruaß sein di Ziiagl
46	Wia ausgewaschne Darm
48	Menschn - deei vabei giahn
49	Mittltscht im Lärm
51	Im dunkln Kaffeehaus
52	Durchs Fenschta hintarm Merzeedes
53	A triiabs Liiacht
55	Beim Kerznliiacht
56	Viele giahn vabei
58	A Tooug volla Gschäftt
59	Beetleheem isch ausgschtorbm
60	Iiwarol farbige Lampm
62	Is Jooahr isch hoamgangen
63	Schteig nuamol au
64	A Sunntog isch augwachn
65	Durch a haale Gassn

" B o ä ä r f u a ß "

---



Boarfuaß giahn -  
niameahr boarfuaß giahn  
durch di Lackn  
durchs Groous  
aufm Betooun  
und im Wald  
- weil ma ältä wearn -

- - -

Boarfuaß giahn -  
niameahr boarfuaß giahn  
durchn Dreeick  
durch di Brennessl  
iwa Glooscherbm  
und Breeita  
voll Bluat - voll Schiifa und Glick

Schuualschwänzn -  
heit muasch schuualschwänzn  
schaug dann uun - den Tooug  
- wie di Graasln sctiiahn  
und di Knoschpm glänzn  
do gibbs lei oans - di Schuual muasch schwänzn

---

A siiiäa Wind fällt aus di Baam  
es packt dii wie a wilda Traam  
Soougs in Leeahra - wennas begreift  
daß aui muasch - wo da Jochwind pfeift  
oda heruntn durch Acka rennan  
weil deei Sctund - wead da niamea kemman

Schuualschwänzn -  
heit muasch schuualschwänzn  
schaug dann uun - den Tooug  
- wie di Graasln sctiiahn  
und di Knoschpm glänzn  
do gibbs lei oans - di Schuual muasch schwänzn

Bisch duu aa alm so miad ?

So miad - grod wenn a Film wo lafft  
A wenn wos ausgschtellt isch - bin ii halt z`miad  
iats hob i ma Zitroounan kafft  
weil mii dea Zuaschtand öfta schtiiart

Beim Buggln waars zwoar eeha wuuascht  
deeis kannt oam woll nix tiian  
viel hoaggla freilig waars beim Duuascht  
do kunntasch bald grepiarn

---

Z`miad zun essn - naa, do faahlats weit  
so schiach weats woll nit kemman  
liggsch aa am Diiwan schun dei Zeit  
In Schloouf - den laßt ma sich nit nemman

Fia woos denn heit tian - wos a morgn nu geahrt  
obwoouhl - wennd auwachschr - iss nit tuun  
und schlaffn muasch - siinsch bisch nix weat  
und schtsch an alle Eggn uun

Wos söll di Laffarei - deeis Schtreeibm  
A poar Jaahrln - nacha rischt ma oo  
wea wead denn huudln in dem Leeibm  
Bisch aa so miad - wenn eppas lous isch woou ?

Hooufgartnkonzert

Viel Blech und nei`e Montuuarn  
A Dirigent - dea sich guat voarkimmp  
und glei drau a Riesnlärm  
a pooar Owadiiarn lang

Kinda mitn hooaglschtn Gwand uun  
iwa alls isch di Nordkett n augfaadlt  
und di bengalischn Baam sein oogschaltat  
weil ja Sunntog voarmittoug isch

Di Buabm houbm ausnahmsweis a saubre Hoousn  
vooarm Paawilooun darzeeihlt oana an Witz  
und di Rentna beitln di Sunn von iahrm Groougn weck  
Naarisch fein - ischas heit wieda - Moouhlzeit - - -

Duu - es reeing !

Kooan Huuat - dea häng nu in da Ooansa  
da Schirm loahnt im Kaniisiusbrindl  
und ii schteah in dea Plantscharei  
- kooan Auto - wos mi kennt  
und niiamand ummadum

Di Gscheidn bleibm hintarm Fenschta hockn  
lei ii - da Depp - muaß aussii  
woasch eeh warum - ma moant halt glei  
wennd di nit seeign lasch - bisch halwats gschtorbm  
oba a nassas Hiarn isch aa nit gsund

Im Gaschthaus loahnt aa alls umma  
Koa Biia schmeckt da und koa Kaffee  
du bisch da selba lei im Weeig  
nan zeeihlsch di Minz im Sack  
und schtellsch di irgndwo unta

Iats kimp di Wuuat - deeis gschpiarsch  
wia si langsam auagraalt  
Dea nasse Fetzn häng so tiiaf  
und aa di Trammwaischiinan  
deei ruutschign - reeign di eeh schon au

Kalt aa nu - iats ischas oba gnuuag  
koa Mensch am Weeig - wos hob i denn valooarn  
Di Uuahr auf' zwölfi - bald zun Essn  
da Mantl tropft - koan Tschigg im Sack  
Duu - es reeing - iats mach is wia di oan

und geah vadrossn hoam - - -

Di Turmbleeisa vom Goldanan Dachl

Di Sunnan gluunt ooa  
und duu schaugsch aui  
zu di Manda im feinan Talaar  
und schon setzns dopplchööarig ein  
mit an Wachausweggsla Weckruuaf  
da dii - di di daa dammm

Im Sunntig Vooarmittoug  
um halb zwölfi eeh schu hiin  
hebm Einheimische und Durchroasa  
di Ooahrn und di Leikka au  
damits den Wiwalldi darfangan  
da da dii - di di dii - di di daa dammm

Und endlich nacha kimmps - -  
auf deeis schun alle wartn  
" Innschbrugg - i muaß di lassn "  
soou guuat und so schnell vabei  
Deeis kumma goar nit wiedageeibm  
deeis muaß ma selba kheearht houbm - - -

Is trockne Gifftl'n

Schun lang  
viel z`lang  
ziiagma am Tooatnkopf umma  
dea allweil nu grinst  
wemman weckwerfn  
- als laars Schtanniooul  
Eea - hat ja Zeit  
und dassas lang dauart  
macht di Gmiiatlichkeit gressa  
- als Bürge - hasch Pflichtn  
muasch schaugn - auf di Leit  
und söllsch iiwarol gleich ziagn  
ff's - fescht ziiagn  
bis gelb bisch  
schmooul  
schtinkat  
und grausig  
- grausig huuaschtasch - - -  
kch - kchrr hchchch - - -

Is nasse Gifftln

Mmm-haa - guuat - ssffspffa -  
dea Hund schmeckt ma heit wieda  
Küüwlweis miaßt ma den houbm  
Oba - wenn i z`lang einischaug  
in den blankgschliffnan Pfeffagruuch  
muaß i alm an a Nooarnhaus denkn  
und an deei grifflousn Tiiarn  
deei nuuar zu di Bettn hiinschwenkn

- - -

Und weeim di siebm Zeehntl nit glangan  
dea geiht aufn Doppla loous  
- oba di Gschwindarn  
sein deecht deei - mitn Funkn  
mitn weißn Kaffee -  
wenns mit di Mäus voar di Augn  
durch di Schpeearschtundn shtolparn - - -



Gamsig - - -

Iats richt` di heea - i kimm zu diia  
und muaß grod nuu di Broouschn houln  
fia dein Buusn - fescht und klooan  
iahr Glänzn söll so wiiatig tiian  
- wia dei Parfeeim -  
Hmm - dea Gruuch - dea wooache  
in deim Kuschlhooar - - -  
Do zeeiht lei nackat - hooaß und blind  
Mach hell is Liiacht - bei dera Sind  
und bring an Wein - schneid Schinkn au  
Bei so an Glick weads Hunga gebm  
deei Sachn kumma wieda kaffn  
Schpeear deine Veeigl ein  
und laß is Booud volllaffn - - -  
Und nacha wart - bis wild di Gloggn geiht  
Hupf in di Schtiefl - kooan Angscht  
wia weit da Zooaga schteiht  
I woaß decht nu dei Numma  
fang ruhig in Pelz nu umma  
- Es geiht di Uuahr - di Zeit varrinnt  
da Wein weat warm und niamand kimmpt -  
Muasch nit reearn - liabe Maus  
woasch`s ja schu lang - es isch decht aus

T o o u t z n h a c k n

A Toug recht blau und luschtig  
und viele Leit am Weeig  
do wearn di Toutznhacka gluschtig  
a so a Sunntog isch nit bleeid

Und Hetting isch deeis guate Pflaschta  
wous di Manda ausprowiarn  
ob di feinan Leit iahrn Zaschta  
a ins schtolze Greeasl tian

A Plattn muassas allweil sein  
damits a Gschrooa gibb - nit zun loubm  
si wickln gschwind in Toutzn ein  
und peiln di Neeitsch uun aufm Boudn

Dreimol Totzn mit Schnuuar  
schreit da Waschtl wild  
Nix - ii kimm zerscht - da Luggi  
iats kennts eich wos vagunnan  
so wia m e i Toutzn pfeift  
hat nu koan Amsl gsungan

Halt - um den Fimfa kemma raffn  
lei eina do - seids nett zun Maadl  
dem wearma glei a Gwandl kaffn  
Geahs weck - i ziiag mein Greisl au

Ja Helli bisch du nit ganz gsottn  
deeis Schweinaug klaubs  
tua eini - sog i  
learn zerscht di Schnuuar auwickln

Wos - ii nit treffn  
Gea Peppi halt dechzt duu dei Goschn  
ea ligg - ea ligg - is Kiino schteht  
na Freiln - mia nemman koane Groschn

Franz - a Mark - dea Heea do  
mit da Glazzn hatn glegg  
- den wearma preiBisch packn  
- deeis isch mei Fressn - gib a Ruuah  
dea mog an richtign Schuuaschtanoug  
uungschaug gilt nit  
du hasch ja woll an Voougl

Di Luft riacht siaB und lind  
da Feeihn tuscht auf di Biichl  
aus di Fenschta kimp a fleischigs Griichl  
und zwölfi is halt gschwind

Hart houbms gnouglt - glabbsas niit  
da Kies muaB aa a Wochn roachn  
wea geht am neggschtn Sunntog miit  
zum nei`n Platz oubm - bei da Ooachn - - -

Di W i i a -Maria Theresienstraße  
Fia mii oda an andarn zun ausougn

Schaug si uun di Bullelen  
di Tanzbäarn und di Hoousn  
In deei Naaman muasch di einihearn  
siggsch in Feeihn di Wolkn keahrn  
und soviel Jungs beinanda schtiiahn  
muasch grod auf an Schwarz n giahn  
Und renntsch schun oan auf d Seitn  
I hobs nit wölln - a serwus Mäx  
hasch nit a Fiiaßl - i bin blank  
und geah eascht neggschte Wochn buggl n  
Auf a Biarl kannt i di varreißen  
und an Schnaps zun driiwaschtrahn  
- im Munding häng i in da Greidn  
do tiamus zuui zu den Baam

Hallo Hans - hat Wacka gwunna  
Herau - deei sölln decht ooischwimman  
Mei schaug di Suusi mit di nei`Lockn  
A guata Auftroug - i geah iats wieda auf di Uuni  
Da Vatta zoouhlts - in oan zwoa Joahr  
ma miaßt halt eppas tiian  
und nit lei auf di Weiwa schtiiahn

Ja griäß di Alta - bisch du aa am Weeig  
hat dii dei Weibele sausnlassn  
- da Freedl hat mas grod darzeeihlt  
du waarsch in letschta Zeit alm bsoff'n

Da Neid - woasch eeh  
weil eea alm Neega isch  
Hasch duu in Rochus troff'n  
oda in Sepp - dea isch miia an Metta schuldig  
du woasch - i bin ja eeh geduldig  
oba brauchn kannt ii`s  
geschtern di Franzeeisin  
a Riib von miia vom letschn Summa  
I hear di Freind schon sougn  
Z'moouga waar si  
Kimm - zouhl an Obschtla  
und i laß si umma  
  
Ma - da Much do entn  
deeis Wetta heit zun klettarn  
Da Taaz isch bei di Schrooufnschtoana  
Dazuuagiahn söll i - hat a gmoant  
oba wens di oamol aussiloahnt  
nan fiahrns halt deine Boana  
iwa hundattausnd Schtoana  
Von Fulpmes iba Aussakreit  
im Sack drein auf di Kiirurgii  
lei di Schtudentn houbm iahr Freid  
Hhna - deeis isch nix fia mii

Ma - schaug si uun do vooarn  
di Taubm von geschtarn  
deei Goaß woar ins an Ausgang weart  
Wenns dunkl isch - di alte Leia  
Gea wirff an Tschigg - woous?  
seit wenn raachsich duu a Dreia

Hallo Boys - mach ma an Watta  
Hasch gseeign den Tiiga  
Gut Iiiwning Sööar

- - - und eea so wampat

Da Bertl - iiats paßt da Looudn  
in Riesn giama paschn  
an Zeehna setz i - kennsch du deei?  
Geats morgn ins Kiino  
A guata Film in Praadl  
Dea Scheich do regg mi au  
- eewig schooud ums Maadl

Pst - da Dokta - gebbs a Ruuah  
aha - do isch ma wea - im Looudngwand  
Mensch - mia griacht da Dampf ins Gnagg  
- - heit seima wieda fett beinand

" D a S c h t a a b v o m S c h m e t t a l i n g "

Schmettaling ooans

Es geiht a Muusig mittn innan  
in tiiafschte Bluuaman - und bei da Tiiar  
wo si is grooaße Schtift umrinnan  
do hearsch an Schritt - an leichtn - kimmps da fiiar

Keck shtaklt iwas Pflaschta gschwind  
a zoarte Gschalt - deei alls entfächt  
zum wildn Gruuch - zua siißn Sind  
deei Frau`n oft ausm Buusn lächt

Is Kleid - deeis waahnt so weit und duftig  
zum blondn Hoar - in Ruggn lang  
- iats heart mas Tschello ausm Gang -

Und wia di Geign heeacha giahn  
do bleib voarm Tooar a Wunda shtiahn  
und lachn heart mas - hell und luftig



Dei Hooar  
isch miia  
a tiiafa Traam  
a siiaba Gruuch  
dea nouch  
meim Herzschloug greift

---

Wenn all`s  
wos ma  
nit wooaß  
so fein isch  
und so warm  
sich greift  
kunns koa Angscht  
mea geeibm  
- laß ii mi falln -

Schmettaling zwooa

Du bisch so schiian - du fremde Frau  
in deem Kleid und deine Haut so fein  
do ziag i glei mei Fiedl au  
und bring an Gsang - a Schpiel und Wein

Dea aa dei Narrheit würtzt - du Weib  
und mia an Aahnung gibb vom Feinan  
deei mia is Tiaafschte von deem keischn Leib  
vom Aug weckziiacht - nua mit an Schtrooafn Leinan

Und wenn i zuuagreif isch in alle Weitm  
mei wilda Duuascht nouch lang vagesse Zeitn  
und aa mei Traam - nua wenn i Sehnsucht hob

Nan bin i fascht bei diia  
und hoffnungsfrooah kimm in da Friiah  
a Feia durch - und alm di gleiche Frooug

Kimm miit -  
mia suachn  
a poar Bluuaman  
- oba gmiiatlich -  
valooarn  
seima  
so und so

Schlaff nuua  
und laß dein Mund  
so liegn -  
bis mei Zittarn  
sich im Boudn valafft

Wennd wach bisch  
nimm di Hend  
zum Gsicht  
Es wead di Aschn  
von meim Traam  
in deine braunan  
Augn fooahrn  
und in deem Schoouß  
is eeaschte Fuia machn - -

Schmettaling drei

Sein deeis di Grüüch von Hecknroousn  
von siaße Lindn und Hollünnda  
recht lang muasch auf di Vööigl lousn  
durchs tiafe Schaugn geiht a Wunda

Di Sunnan mecht di Welt uunzindn  
is Kooarn geiht huutschat durch di Gluuat  
und wos di kloanan Wolkn kündn  
paßt dem warman Wind woll guuat

Do hob i zääg dei Hand heabougn  
dein Hooarschopf leicht zum Groous hinzoougn  
Im Moouhn im tiiafn - wiara schteiht

Ins bleib vom Summ s`beschte Zeichn  
und wemma uns ins Hei vaschliiafn - geiht  
durch deine Augn nu lang mei ruuhigs Keichn

Di Tänzarin

Da freie Platz - auf sandigm Boudn  
isch Brennglous fia di hoabn Augn  
und auf di Zeeachnschpitzn schaugn  
di Kinda - wous di Tromml schlougn

Do geiht a Wirrbl voa di Manda umma  
a jeeda mecht nu meeahra seeign  
weil iwarm weitn Rock da Summa  
an jungan Buusn dräng ins Leeibm

Is tiiafe Hooar fliag durch di Sunnan  
und herrlich braun iahr Hüftn schwinngg  
di Neigiar hat si lang schon gwunnan  
und schnella iiats di Muusig klinngg

An oanzigs Schwebm - a Wunda aus so pralle Glieda  
schockt mit da Tromml und fällt zum Booudn nieda

U n t a w e g s - - -

Untawegs - - -

Oft bring ma da Wein  
in fauln Gschmack von di Nussn  
und wenn Kinda durch an Äcka lärman  
geht a Schrei  
durch mei Bruscht

I kimm - i bleib - i woar  
Wiia oft - hatt ii`n schon gearn  
iwarn Gartnzaun gworfn  
den leschtign Päck  
daß a sich auleasn kannt  
in da Fliedaschtaudn  
in dem Gruuch -  
den`s lei oamol gibb

Wie im Traam  
renn i eini  
in deei Nacht  
aus dea ma alle Schteearn  
in Gruuag einifliiagn  
und mei Bluuat  
wie a zarbissne Rasiarklingen  
durch enge Ooudarn foahrt

E p p a n

So weit is Land  
und Frucht und Acka  
giahn wie Gschwischta  
untarm tiafn Blau dahin

Da letschte Weeah  
leeast sich im roatn Laab  
Und klooa weat jeeda Wunsch  
beim frischn Broout und altn Wein

Durch klooare Luft  
siggsch weit in Tooug  
Fascht wie a Rausch  
fallts Lebm heea auf dii



Mia wearn schun nu einirolln  
von Weinberg zu Weinberg  
in deeis gliiahnige Leeibm  
di Bruscht - weit offn

Da Ooubmd im Reeatl darsoffn  
di Nacht schun vatuun  
da Sunnan unta iahrn Mantl gschloffn  
ziiag uun - ziiag uun